

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1878

270 (3.10.1878) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 270. Erstes Blatt.

Donnerstag den 3. Oktober

1878.

Wissenschaftliche Vorträge für Damen

8.2. unter dem Protectorate Ihrer königlichen Hoheit der Großherzogin Luise.
Mittwoch und Samstag Nachmittag von 3—5 Uhr in der Aula der höheren
Töchter Schule (Kreuzstraße).

Beginn der Vorträge: Mittwoch den 16. Oktober, Nachmittags 3 Uhr.
Programme und Einzeichnungslisten in der G. Braun'schen Hofbuchhandlung.

Benachrichtigung.

5.1. Mit Herrn Karl Föhle, Porzellan- und Glaswaarenhändler, Kronenstraße 42, haben wir einen Lieferungsvertrag abgeschlossen, wonach derselbe seine Waaren gegen Baarzahlung in Ver-
einmarken abgibt.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe, eingetragene Genossenschaft.
Der Vorstand.

2.2.

Fahrnißversteigerung.

Heute Donnerstag den 3. Oktober d. J.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend,

werden in der Müppurrerstraße Nr. 46, im 3. Stock, nachverzeichnete Fahrnisse gegen Baarzahlung
öffentlich versteigert:

1 silberne Taschenuhr, einige goldene Schmucksachen, Herrenkleider, Bettwerk, Weißzeug, 1 Ka-
napee, 1 runder Tisch, 1 Pfeilerschrank, 1 Schreibsekretär, 1 Chiffonniere, 1 Bettzeugschrank,
1 zweithüriger Schrank, 1 Nähtisch, 1 Nachttisch, 1 runder Zulegtisch, 5 Stühle, 1 tannener
Kasten, 1 Küchenschrank, 1 Eckschrank, 1 Spiegel, Bilder, 1 Stoßkarren, 1 eiserner Ofen
und sonst verschiedene Hausrath,
wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.
Karlsruhe, den 30. September 1878.

F. Knab, Waisenrichter.

6.1.

Fahrnißversteigerung.

Aus einem Nachlasse werden in der Erbprinzenstraße Nr. 31 (im ehemaligen Graf von Bruns-
se'schen Hause), im 2. Stock, nachbeschriebene Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert,
und zwar:

Dienstag den 8. Oktober d. J.:

Besteck von Silber und Christofle, Uhren, Bilder, Spiegel in Gold- und braunen Rahmen, 2 Opern-
gläser, Tafel- und Kaffeefervice, feine Porzellan- und Glasachen, Schatullen, Girandolen, Leuchter,
Lampen, Bläser, Basen, Küchengeräthe, insbesondere Kupfer- und Messinggeschirr, 1 Badwanne von
Zink, 1 grün bezogene spanische Wand, Holzlisten, Feuergeräthgestelle, Ofenvorläge und noch ver-
schiedene Gegenstände;

Mittwoch den 9. Oktober d. J.:

feines Tisch- und Bettweizeug, Vorhänge, Matrasen, Bettwerk, eine größere Partie Vorlagen, Tisch-
und Zimmerteppiche, 1 Sitzentepich (Läufer) und noch Verschiedenes;

Donnerstag den 10. Oktober d. J.:

3 Kanapees, 2 Fauteuils, 7 Halbfauteuils mit grünem Plüschüberzug, 6 Paar Vorhänge, 4 Paar
Portières von grünem Ripé, 3 Kanapees, 4 Halbfauteuils mit rothem Plüschbezug, 2 Paar Vorhänge,
2 Paar Portières von rothem Plüsch, 1 Chaise-longue, 1 Fauteuil, 4 Halbfauteuils mit grünem
Damastbezug, 2 Paar Vorhänge, 2 Paar Portières von grünem Damast;
von Mahagony: 1 Fauteuil mit Stickerie, 6 gepolsterte Stühle mit Schnitzerei, 4 gepolsterte
Stühle, 1 Büffel, 1 Silberschrank mit Aufsatz, 1 Ausziehtisch, 1 Pfeilerkommode mit Marmorplatte,
3 Spieltische;

in Nußbaum: 2 Chiffonniere, 2 Kommoden, 2 Pfeilerkommoden, 1 Ausziehtisch, 1 Klappentisch,
3 Nähtische, 3 Nachttische, 1 zweithüriger Schrank, 2 tannene zweithürige Schränke, 1 Waschtisch,
2 Mainzer Bettladen, verschiedene edige Tische, 1 Küchenschrank mit Glasaufsatz, Fensterstore,
Zuglampen, Kisten, Bücher, Flaschen und noch verschiedener Hausrath.

Die Versteigerung beginnt jeweils Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, wozu die Kauf-
liebhaber mit dem Bemerkten freundlichst eingeladen werden, daß die sämmtliche Einrichtung Montag
den 7. d. M., Nachmittags von 1/3 bis 5 Uhr, eingesehen werden kann.
Karlsruhe, den 2. Oktober 1878.

C. Lauer, Waisenrichter.

2.2.

Fahrnißversteigerung.

Donnerstag den 3. Oktober, Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr,
Zähringerstraße 73, in der früheren Goldenen Waage,

versteigere ich aus Auftrag wegen Versekung des Auftragegebers: Chiffonniere, Kommoden, Kana-
pees, Stühle, verschiedene Tische, Bettladen mit Kest, Matrasen und Polstern, 1 zweithürigen Kasten,
Wasch- und Nachttische, Vorhänge, Leintücher, Handtücher, Federbetten, 1 großes Perspektiv zum
Anhängen, sowie verschiedene andere Gegenstände, wozu ich mit dem Bemerkten einlade, daß sämmt-
liche Gegenstände sehr gut erhalten sind und sich für Brantiente besonders eignen.

Fr. Heinrich, Geschäftsagent.

Fahrniß- und Waaren-Versteigerung.

2.1. Zu einer nächste Woche stattfindenden Fahrniß- und Waarenversteigerung können
noch Gegenstände zum Mitversteigern angemeldet werden.

L. Ch. Saffner, Auktionator, Adlerstraße 13.

Fahrniß-Versteigerung.

2.2. In Folge richterlichen Auftrags werden aus
der Gantmasse des Weinhändlers Richard Bey
von hier am

Donnerstag den 3. Oktober l. J.,

Nachmittags 3 Uhr,

in der Halle des Gasthauses zum goldenen Kopf,
Spitalstraße Nr. 49 dahier, gegen Baarzahlung
versteigert:

eine Garnitur, bestehend aus 1 Sopha, 2 Fau-
teuils und 6 Stühlen, 1 Salontisch, 1 Console
und 1 großer Spiegel, 1 Stagedreschrank, 2 Vor-
hangstangen mit Verzierung, 2 Ripsvorhänge,
2 weiße Vorhänge, 2 Rouleaux, 1 eichenes
Schreibbureau, 2 eichene Vließerschäfte, 1 eichenes
Console, 1 Spiegel in eichener Rahme, 1
Divan, 3 Fauteuils, 1 Treppensstuhl, 2 Rohr-
stühle und Verschiedenes.

Bemerk wird, daß sämmtliche Gegenstände noch
neu und insbesondere die Möbel sehr elegant ge-
arbeitet sind.

Karlsruhe, den 28. September 1878.

Sügle, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

— Kriegsstraße 113 sind auf 23. Okto-
ber 3 Wohnungen von je 5 Zimmern nebst
Zugehör zu vermieten. Näheres zu erfra-
gen bei Max Müller, Maurermeister,
Akademiestraße 28.

— Langestraße 54 ist eine schöne Wohnung im
4. Stock, bestehend in 7 Zimmern mit Glasabschluß,
Gas- und Wasserleitung, Küche, Keller, 2 Kammern
nebst allen Bequemlichkeiten, auf 23. Oktober oder
früher zu vermieten.

— Langestraße 146 ist eine geräumige
Wohnung von 4 großen, eleganten Zimmern,
mit Gas- und Wasserleitung nebst allen Er-
fordernissen auf 23. Oktober zu vermieten.
Näheres im 2. Stock.

— Langestraße 186 ist auf 23. Oktober
d. J. der 3. Stock, bestehend in 8 Zimmern,
Küche, 2 Mansarden, Keller und Holzstall
u. s. w. zu vermieten. Näheres Auskunft ertheilt
Karl Bregenzer, Langestraße 76.

* Marienstraße 7 sind auf 23. Oktober zwei
Wohnungen, mit Aussicht in Gärten, eine Mansar-
denwohnung mit 2 bis 3 Zimmern und eine Par-
terrewohnung mit 2 Zimmern nebst Zugehör, Küche
und Keller, zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

— Müppurrerstraße 94 ist eine Mansarden-
wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller
und sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober zu ver-
mieten. Zu erfragen im 2. Stock.

6.5. Scheffelstraße 34 sind eine Parterre-
wohnung mit 3 Zimmern und 3 Wohnungen mit
je 4 Zimmern, mit Glasabschluß und Wasserlei-
tung versehen, auf 23. Oktober oder früher zu ver-
mieten. Näheres Karlsstraße 40 im 2. Stock

— Schützenstraße 47 sind nachstehende
Wohnungen, mit allen Bequemlichkeiten her-
gerichtet, auf 23. Oktober zu vermieten:
der 1. Stock mit 6 Zimmern, der 2., 3. und
4. Stock mit je 4 Zimmern, Küche und Man-
sarde.

3.2. Waldstraße 75 ist eine schöne Mansarden-
wohnung, aus 3 Räumen nebst Zugehör bestehend,
auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei
Färber Müller in Mühlburg.

— Werderstraße 53, Eckhaus, ist der 4. Stock
mit 4 Zimmern, Küche, Speicher, Keller, Glasab-
schluß, Wasserleitung, Abwasser und sonstigem Zu-
gehör sogleich oder auf 23. Oktober zum Preis
von 400 M. zu vermieten. Zu erfragen Parterre.

— In Folge von Versekung ist zu ver-
mieten auf 23. Oktober oder früher: eine
elegante Herrschaftswohnung, 1 großer Sa-
lon mit Balkon, 6 große Zimmer, 2 Dienst-
botenzimmer, Mansarde, mit oder ohne Stal-
lung für 3 Pferde mit Dienerrzimmer, Garten
und allem sonstigen Zugehör. Zu erfragen
im Kontor des Tagblattes.

2.2. Mühlburg. Hauptstraße 275 sind zwei
Wohnungen, eine mit 3 und eine mit 2 Zimmern
samt Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.
Näheres im Hause selbst.

- In der Nähe des Sallenwäldchens ist eine Wohnung mit 3 oder 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Glasabfluß, Mansarde, Keller, Anteil am Trockenspeicher und Waschhaus zu vermieten. Näheres Luisenstraße 2 a im ersten Stock.

6.4. Eine neu hergerichtete Wohnung im 3. Stock, Spitalstraße 25 (Ecke der Kronenstrasse), bestehend aus 6 Zimmern, 1 Alkov, Küche mit Wasserleitung, 2 Mansarden und Keller, ist sogleich event. auf den 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres beim Eigentümer im 2. Stock, Eingang links.

- Sogleich oder auf 23. Oktober beziehbar ist eine Parterrewohnung von 5 Zimmern nebst Alkov, Küche mit Wasserleitung und sonstigen Zugehör Langesstraße 11 (gegenüber dem Zeughaus) zu vermieten und Näheres im 2. oder 3. Stock daselbst zu erfragen.

2.1. In schönster Lage der Karl-Friedrichstraße ist eine elegante Wohnung von 4 Zimmern, wovon zwei nach dem Garten und eines mit Balkon nach der Straße gehen, nebst Küche und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober an eine kleine Familie um mäßigen Preis zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Große elegante Wohnung in schöner belebter Lage zu vermieten.

3.3. Im vormaligen Graf v. Brousselschen Hause, Erbprinzenstraße 31 und Ludwigplatz, ist das obere Stockwerk, bestehend in einem Salon mit Balkon und 9 beiderseits anstehenden Zimmern, großer, heller Küche, schönen Kellern, 2 Mansarden, auf Wunsch auch Stallung, auf 23. Oktober oder auch für später zu vermieten. Die Wohnung ist mit allen übrigen Bequemlichkeiten, sowie mit Gas- und Wasserleitung bestens ausgestattet. Einzusehen täglich von 10-12 Uhr.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

Herrenstraße 16, nächst der Langenstraße, ist ein Laden mit 5 Zimmern, Küche, Keller, 2 Speisekammern und Holzraum sogleich zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

- Bähringerstraße 15, 2 Treppen hoch, in nächster Nähe des Polytechnikums, der Dragonerkaserne und Gottesgasse, ist ein schön möbliertes Zimmer mit Schlafzimmer, seiner Lage wegen für Einjährig-Freiwillige sich eignend, auf 1. Oktober zu vermieten. Dasselbe wird auch an zwei Herren abgegeben.

*3.2. Hirschstraße 15 sind zwei unmöblierte Zimmer (Bel-Etage) mit oder ohne Stallung zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

*2.2. Adlerstraße 23 sind im 3. Stock 2 schön möblierte Zimmer einzeln zu vermieten.

*3.2. Karl-Friedrichstraße 30, 2 Treppen hoch, ist ein schön möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder auch später zu vermieten.

*2.2. Ein gut möbliertes Zimmer ist zu vermieten: Schützenstraße 16, Bel-Etage (nahe der Festhalle).

*2.2. Bähringerstraße 19 (Eckhaus) sind zwei Stiegen hoch einzeln sehr schön möblierte Zimmer auf 1. Oktober billig zu vermieten. NB. Dieselben dürften sich ihrer Lage halber sehr gut für Einjährige der Artillerie oder Dragoner eignen.

*2.2. In einer gebildeten Familie finden junge Leute möblierte Zimmer mit vollständiger Pension. Näheres Erbprinzenstraße 22, 2 Treppen hoch.

2.2. Zwei schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind sogleich oder später zu vermieten: verl. Akademiestraße 58 parterre.

2.2. Langesstraße 100 ist sogleich ein hübsch möbliertes Zimmer an einen Herrn zu vermieten.

2.2. Zwei gut möblierte Zimmer sind sofort zu vermieten im Café Egetenmeier. Dieselben wären, da sie in nächster Nähe der Kaserne sind, für Einjährig-Freiwillige sehr geeignet.

3.2. Ein schönes, möbliertes Zimmer, nächst der Infanteriekaserne, ist sofort zu vermieten. Näheres Café Veb.

*3.2. Zwei gut möblierte und ein einfach möbliertes Zimmer, parterre, sind sogleich oder später mit ganzer Pension zu vermieten. Zu erfragen Kronenstrasse 27 im Laden.

- Zwei ineinandergehende, freundlich möblierte Zimmer sind an einen oder zwei solide Herren sogleich zu vermieten. Näheres Herrenstraße 40.

- Ecke der Kuppurrer- und Wielandstraße 2, in der Nähe des Hauptbahnhofes, ist sogleich ein gut möbliertes, geräumiges Zimmer an einen einjähren Herrn billig zu vermieten.

*2.2. Langesstraße 117 a ist ein schön möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

*2.2. Marienstraße 2 ist im 3. Stock rechts ein freundliches, schön möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer sofort billig zu vermieten.

*2.1. Ein gut hergerichtetes Zimmer, mit Aussicht in den Eintrachtsgarten, ist zu vermieten: Lindenstraße 2.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist sofort an einen soliden Herrn zu vermieten: Schützenstraße 27 im 3. Stock.

* Ein freundliches, unmöbliertes Mansardenzimmer mit Kochofen ist sogleich oder später an ein solches Frauenzimmer zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 4 im 3. Stock.

Waldstraße 48 sind im 3. Stock des Hinterhauses zwei ineinandergehende, freundlich möblierte Zimmer an einen oder zwei solide Herren auf 1. Oktober zu vermieten.

* Im westlichen Stadtteil, verlängerte Akademiestraße 75 im 3. Stock, sind 2 hübsch möblierte Zimmer einzeln oder zusammen an einen oder zwei Herren mit oder ohne Pension sogleich oder später zu vermieten.

Ein schönes, möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer ist Langesstraße 151, eine Treppe hoch, sogleich zu vermieten.

* Steinstrasse 12, beim Spitalplatz, sind im 2. Stock (Bel-Etage) zwei gut möblierte, freundliche Zimmer, nach der Straße gehend, sogleich zu vermieten.

- Herrenstraße sind zwei unmöblierte Zimmer, das eine auf die Straße und das andere in den Hof gehend, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Waldstraße 29 im Hinterhaus.

* Auf 1. November ist im zweiten Stock ein freundlich möbliertes Zimmer mit Inbegriff der Bedienung für 15 Mark zu vermieten. Näheres Marienstraße 39 im 3. Stock.

2.1. Langesstraße 137 ist im 2. Stock ein freundlich möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, mit ganzer oder teilweiser Pension zu vermieten.

* Sophtienstraße 60 ist im 3. Stock ein großes, gut möbliertes Zimmer sogleich oder später an einen ruhigen Herrn zu vermieten.

* Durlach. Hauptstraße 67 sind auf den 23. Oktober oder 1. November 2-3 möblierte Zimmer, welche bisher von Herren Offizieren bewohnt waren, zu vermieten.

Gesuch.

2.2. Für einen jungen Mann, der die Baufchule besuchen soll, sucht man in einer anständigen, am liebsten Lehrfamilie, Wohnung mit oder ohne Verköstigung. Offerten sub G. 6638 an Red. Woffe (Gustav Fromme) Karlsruhe.

Werkstätte-Gesuch.

*2.2. Eine helle Werkstätte oder 2-3 dazu geeignete, im untern Stockwerk befindliche Zimmer werden sofort oder auf 23. Oktober zu mieten gesucht. Anerbieten können abgegeben werden bei Herrn Uhrmacher Pecher, Langesstraße 78.

Dienst-Antrag.

* Ein braves Mädchen von 14-16 Jahren wird für leichte Hausarbeit sofort verlangt: Luisenstraße 45 im 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches kochen kann und die übrigen Hausgeschäfte versteht, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Sophtienstraße 11.

* Ein braves, fleißiges Mädchen von besserer Familie, welches den häuslichen Arbeiten gut vorstehen kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Kapitalien

in jeder Höhe auf erste Hypothek für Hausbesitzer mit 10-, 15-, 20-, 25- und 30jähriger Tilgungsfrist, unkündbar, werden prompt besorgt. Durch wen? zu erfahren im Kontor des Tagblattes unter Chiffre 7000.

600 Mark

zu höherem Zins, welche durch Cession auf einen Pfandeintrag übertragen würden, werden auf ein hiesiges, in bester Lage stehendes Haus, welches noch mehrfache Versicherung bietet, sofort oder auf 23. Oktober gesucht. Respektirende belieben ihre Adressen unter 27 H. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Stelle-Antrag.

Karlsruhe. Unsere Decopistenstelle mit 800 Mark jährlichem Gehalt ist sofort zu besetzen. Bewerber mit schöner Handschrift wollen ihre Gesuche, mit etwaigen Zeugnissen belegt, binnen 8 Tagen anher einbringen. 2.2.

Katholische Stiftungsverwaltung.

Beschäftigungs-Anträge.

*2.2. Ein junges Mädchen, welches geläufig und fehlerfrei schreiben kann, wird gegen mäßige Entschädigung für täglich etwa zwei Stunden des Vormittags zur Beihilfe bei Arbeiten gesucht, welche die höhere Bildung vielseitig fördern. Näheres Bahnhofstraße 10, bei W. Sebring.

Eine fleißige Frau findet sogleich einen Monatsdienst: Arzestraße 144.

Stellen-Gesuche.

*2.2. Ein gebildetes, junges Fräulein würde gerne den Tag über eine Dame in der Haushaltung unterstützen, sowie Kinder überwachen und in deren Schulaufgaben Nachhilfe erteilen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein mit guten Zeugnissen versehener junger Mann, welcher seine Militärdienstzeit beendet hat, längere Zeit Bursche war und am Offiziersstische bediente, sucht auf sofort oder später Stelle in einem herrschaftlichen Hause oder bei einem einzelnen Herrn als Bursche oder Diener. Gefällige Anträge an die Adresse: Anton Strobel, bei Hofenwirth Strobel in Obertroth bei Gernsbach.

* Ein militärfreier, braver Mann, welchem die besten Zeugnisse zur Seite stehen, sucht sogleich bei einer Herrschaft eine Stelle als Diener. Näheres Hirschstraße 5 im 3. Stock.

Beschäftigungs-Gesuche.

2.2. Ein verheirateter, junger, zuverlässiger Kaufmann, mit coulanter Schrift, welcher über einige freie Stunden des Tages verfügen kann, sucht entsprechende Beschäftigung. Bezügliche Offerten unter Nr. 100 besorgt das Kontor des Tagblattes.

3.1. Eine Wittve sucht Beschäftigung im Waschen und Bühen oder auch zur Anbahnung unter Zusicherung pünktlichster Vergütung. Näheres Quersstraße 16 im untern Stock.

Empfehlung.

* Eine junge Dame, welche das Frisiren gründlich erlernte, empfiehlt sich den geehrten Damen im Frisiren in und außer dem Hause. Abonnenten werden zu billigem Preise angenommen. Ferner werden alle Arten von Handarbeiten, besonders Mohairtücher und Morgenbauben, zu sehr billigen Preisen übernommen. Näheres Langesstraße 85 im 2. Stock.

Plissés.

*2.1. Plissés werden auf der Maschine billig gelegt: Schützenstraße 21 im 3. Stock.

Verloren.

Ein Portemonnaie mit einem Sportzettel, einem 5 Markschein und Münze wurde von einem Kinde verloren. Man bittet um Rückgabe gegen Belohnung: Fasanenstraße 8 im 2. Stock.

Gefunden.

* Vor einigen Tagen sind zwei Spigentücher gefunden worden. Abzuholen: Langesstraße 53 im 2. Stock.

* Ein Hund (echte Bulldogge), Männchen, 2 Jahre alt, ist zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Wohnzimmer-Copha.

neue, 2- und 3-sitzige, in Nips oder Damast, sowie Ruhebetten etc. von 35 Mark an sind zu verkaufen: Hirschstraße 12 parterre. 2.2.

Verkaufs-Anzeigen.

2.2. Langesstraße 48, 2 Stiegen hoch, ist ein noch in sehr gutem Zustande befindliches, größeres Kinderwägelchen billig zu verkaufen.

Ein gebrauchter Gänsstall ist billig zu verkaufen: Schloßplatz 10 im untern Stock.

*2.1. Zwei eiserne Kochöfen mittlerer Größe sind zu verkaufen: Sophtienstraße 19, parterre.

Ankauf.

*2.1. Getragene Herrenkleider und getragene Stiefel etc. werden gekauft und bestens bezahlt. Offerten beliebe man im Kontor des Tagblattes niederzulegen sub F. 40. Allenfallsiges Porto wird vergütet.

Kauf-Gesuche.

2.2. Ein größerer, noch gut erhaltener Saufopf-Ofen wird zu kaufen gesucht. Offerten besorgt das Kontor des Tagblattes.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Steinstraße 27 (Spitalplatz).

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Zähringerstraße 19. 12.1. Frau Gisele.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Kleine Herrenstraße 17.

Petroleum-Fässer,

50 bis 60 Stück gut erhaltene, werden zu kaufen gesucht von

Sebold & Neff
in Durlach.

Ankauf von altem Eisen und Metallen.

Unterzeichneter kauft fortwährend Eisen und Metalle zu beigefügten Preisen:

- alte gußeisene Ofen per 50 Kilo 2 M. 20 Pf.,
 - Kupfer per Kilo 1 M. — Pf.,
 - Messing per Kilo — M. 68 Pf.,
 - Blei per Kilo — M. 28 Pf.,
 - englisches Zinn per Kilo 1 M. 4 Pf.,
 - Zinn per Kilo — M. 16 Pf.,
 - unzersprungene Ofen per Kilo — M. 6 Pf.
- Große Partien werden abgeholt.

H. E. Somburger,
34 Durlacherthorstraße.

Unterrichts-Anerbieten.

*6.6. Eine junge Französin erbietet sich, in ihrer freien Zeit Stunden in ihrer Sprache zu erteilen. Zu erfragen Waldstraße 53 im Laden (am Ludwigplatz) und Marlenstraße 41 (am Werderplatz).

Privatunterricht

in der französischen Sprache und Grammatik wird gesucht. Schriftliche Offerten an das Kontor des Tagblattes.

Privat-Bekanntmachungen.

*3.2. Wer an mich noch Forderungen hat, den ersuche ich, dieselben bis längstens Samstag den 5. or. in meiner Wohnung, Stephaniensstraße 92, geltend zu machen.

Major von Froben.

Kieler Sprotten

soeben eingetroffen bei

W. Hofmann,
Großh. Hoflieferant.

Neue Grünferne,

garantirt reine Waare zu billigsten Preisen, direkt zu beziehen von

Franz Henn, Gardheim (Baden).
NB. Muster, sowie Probefendung von 12 1/2 Kilo an gerne zu Diensten. 2.2.

Non plus Ultra

einer
feinen Cigarre

à 5 Pfennig
mit eigener Schutzmarke.

Fr. Baumüller.

Erdöl,

2.1. per Liter 24 Pf.
Lebensbedürfnisverein Karlsruhe,
eingetragene Genossenschaft.

Thee,

selbst importirten, fein Souchong, von M. 2.50 per Pfd. an empfiehlt
J. Bausack, Amalienstraße 53.

M. Lembke,

Langestraße 82,
empfiehlt

das Neueste in Filzhüten

aller Art für Damen und Kinder,

Sammethüte, Hutformen, Blumen,

Federn, Band, Sammt

u. s. w.,

garnirte Damen- und Kinderhüte

zu allen Preisen.

Filzhüte

werden nach den neuesten Formen umgeändert.

3.2.

Modes

Julie Wilhelm,

Kronenstrasse 31, 2. Stock.

*Elegante, geschmackvolle Arbeit
bei billigsten Preisen.*

Gediegene Auswahl

in:

Hüten, Hutformen, Federn, Blumen etc.

Pariser Modellhüte.

Zur Herbstsaison ist bei mir eingetroffen:

**das Neueste in Blumen, Federn, Sammt-
und Filzhüten,**

sowie direct aus

Paris bezogene Modellhüte,

was ich hiermit ergebenst anzeige und billige Bedienung zusichere.

F. Herrmann,
4 Waldstraße 4.

Blumen und Federn.

Sammt- und Filzhüte.



Atelier
für Zahnersatz und
Plombirungen
Gustav Menzel,
Dentist.
Karl-Friedrichstr. 30 im 3. Stock.
Schmerzlose Application, billige Preise, Garantie.
Sprechstunden von 9-12 und von 2-5 Uhr.

Mein Lager
in ächten Spitzen:
Valenciennes, Points,
Cluny, Torchons, Gu-
pures, sowie
Imitations-Spizen,
Stickereien
in **Leinen und Cambrik**
bringe hiermit in beste Empfehlung.
N. L. Homburger,
Langestraße 211.

22. Das Neueste in wollenen und
Mohair-Tüchern, Pelserinen, Kinder-
Fleischchen und Kindermänteln empfiehlt
billigst

Friedrich Storz,
Langestraße 58.

Corsetten.
Das Corsettengeschäft **Mme. Wenz**
befindet sich **Langestraße 130.**
Achtungsvoll
B. Wenz.



Corsetten-Fabrik
von
Fr. Denninger,
Walbstraße 36,

empfehlen das Neueste in **Cürasse-Cor-**
setten, sowie in allen andern beststehenden
Faconen nach neuestem Schnitt.

NB. Eine Parthie zurückgesetzter Cor-
setten, sowie Corsetten ohne Naht werden
unter'm Fabrikpreise abgegeben.

Corsetten zum Waschen und Repariren
werden zu jeder Zeit angenommen.

Bestellungen nach Maasß werden schnell
und prompt ausgeführt.

6.5. Thermometer in allen Sorten,
Misch-, Branntwein-, Essig-, Del-
und alle Sorten Waagen stets vorräthig
bei
Ab. Glock & Cie.

PIANOFORTE-FABRIK
& MAGAZIN

Gehr. Trau,
Erbprinzenstrasse



Vermiethung der Pianos.

Reparaturen und Stimmen.

Gehr. Trau,
Erbprinzenstrasse 4.

Julius Hoeck  **Langestraße.**

empfehlen folgende

Flaschen-Weine.

Weiss:		Roth:	
	per Flasche exclusive Glas		per Flasche exclusive Glas
Kaiserstühler	1 " 35 "	Burgunder II.	1 " 62 "
alten Oberländer (Eiswein)	1 " 45 "	Burgunder I.	1 " 86 "
Eiswein, erste Qualität	1 " 55 "	Wfenthaler	1 " 1 " "
Bühlerthaler	1 " 65 "	Feine Pfälzer, Rhein-, Burgunder-, Ver-	
Vogelsang (Pfälzer)	1 " 70 "	beaug- und Dessertweine,	
Markgräfler 1874er	1 " 75 "	diverse Champagner, Kirschwasser,	
ditto 1870er	1 " 1 " "	Wusch- u. c. Essenzen und Tafelliqueure	
Klingelberger 1870er	1 " 10 "	laut Preiscurant.	
Manerwein (Neuweierer)	1 " 20 "	Eisweine aus meinen Patentkellern von	
Ruländer 1868er	1 " 20 "	20 Liter ab entsprechend billiger. Proben stehen	
Durbacher Clever 1868er	1 " 20 "	gratis zu Diensten.	

Alle Weine und Biqueure, die Originalfüllungen ausgenommen, tragen auf Etiquettes,
Kapseln oder Siegeln obige Schutzmarke, worauf zu achten bitte; auch können sämtliche Weine,
Biqueure u. durch meine Filialen: bei Herrn **Victor Merkle,** Langestraße 150, Herrn
Theodor Klingele, Ecke der Schützen- u. Wilhelmstraße, Herrn **Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3, **Julius Bodenweber,** Fasanenstraße 2, und **F. J. Rahm,** Kaufmann in
Mühlburg, bezogen werden.

Achtungsvoll

Julius Hoeck,
Weinhandlung und Hotel Grüner Hof.

Selfarben und Firnisse,

zum Gebrauch fertig hergerichtet, sind stets zu haben in der Material- und Farb-
warenhandlung von

W. L. Schwaab, Amalienstraße 19.

Leopold Schweinfurth,

14 Walbstraße 14,

empfehlen

das Neueste in

Filz- & Seidenhüten

in großer Auswahl und bester Qualität
zu den billigsten Preisen.

**Reparaturen von Herren-, Damen-
und Kinderhüten**

2.1.

nach den neuesten Formen.



Emil Lembke,

3 Friedrichsplatz,

Wäsche- und Ausstattungs-Geschäft.

Herrenhemden nach Maass und
neuestem Schnitt.

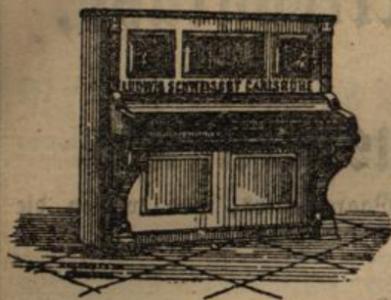
Fertige Wäsche für Damen und
Kinder.

Leinwand, Shirting, Halbleinen, Piqué,
Barchent, Flanell, Tischzeug, Handtücher,
Taschentücher, Kragen, Manchsetten,
Cravatten.

Strumpfwaren.



Pianos zu vermieten
in reicher Auswahl
bei



Ludwig Schweisgut,
Herrenstraße 31.

Tanzlehrer-Verein.

Heute Abend 7 Uhr Turnabend.
Der Vorstand.

**Große Ausstellung
der Hauptgewinne,**

welche von der Jury als erste Preise der Ver-
loosung zu Gunsten der

Katharinenkirche zu Oppenheim
ausgewählt worden sind.

4.4.
Die Ausstellung hat am Freitag im
Antiken-Saale der Kunsthalle begon-
nen und ist täglich von Vormittags 10 Uhr
bis Abends 5 Uhr geöffnet.

Eintrittsgeld 30 Pf.
Kinder und Schüler 15 Pf.

Loose à 3 Mark sind an der Kasse
und bei **Siegfried Henking**, Waldstraße
54, zu haben. Jedes Loos gewinnt. Ziehung
am 15. Oktober l. J. in Oppenheim.

— Spezialarzt Dr. med. **Meyer**, Berlin, Leip-
zigerstraße 91, heilt auch brieflich alle geheimen,
Unterleibs-, Frauen- und Hautkrankheiten selbst in
den hartnäckigsten Fällen stets mit bestem Erfolge.

Zur gefälligen Beachtung.

3.2. Für den Verkauf des durch meine Wirthschaft vielfach
bekanntem hausgebackenen Brodes habe ich in Karlsruhe bei
Herrn Stüber, Spitalstraße 12, neben den 3 Lilien, par-
terre, eine Niederlage errichtet, und wird dasselbe in Laiben
von 2 Kilo à 44 Pf. und 1 Kilo à 22 Pf. verkauft.
Grünwinkel, im September 1878.

Th. Mayer, zum Hirsch.

Karlsruher Thonwaaren- und Ofenfabrik
Jost & Riether,
Rüppurrerstrasse 92.

Um vielseitigen Anfragen zu begegnen, zeigen wir hiermit ergebenst an, daß wir so-
wohl das **Umsetzen** von Thonöfen für Holz- und Kohlenfeuerung, sowie auch in **Re-
guliröfen**, als auch das **Reinigen** von Thon- und eisernen Öfen zu den
billigsten Preisen übernehmen.

Gest. Aufträge bitten abzugeben auf unserem Comptoir oder bei den Herren:
Eugen Helff, Ecke der Waldhorn- u. Langenstraße, **W. Schwaab**, Amalienstraße 19,
Sch. Lechleitner, Ecke der Adlerstraße u. Zirkel, **Fr. Berntgen**, Kriegsstraße 139,
wofelbst wir die Aufträge jeden Abend nach 6 Uhr abholen lassen.

Ferner machen auf unsere Öfen in gewöhnlicher Heizungsart von M. 40 an, Re-
guliröfen von M. 60 an aufmerksam.

Die Handelsgärtnerei von Ch. Wilser

empfehlte in großer Auswahl

Palmen, Dracena, Jucca, Ephen etc.

zu den billigsten Preisen.

Ruhrkohlen ab Schiff Leopoldshafen.

Primo Nahfettscovt und **Schmelzkohlen** sind für mich ein-
getroffen und empfehle solche zu billigem Preise.

Ph. Bader, Kontor: 227 Langenstraße 227.

Regen-Mäntel

in den neuesten Modellen

empfehlte in **grosser Auswahl** und
zu **billigen Preisen**

Adolph Willstätter.

NB. Kinder-Regen-Mäntel neuesten Genres
werden, um rasch damit zu räumen, zu **herabgesetzten**
Preisen abgegeben.

**Langestraße 104, Eingang Herrenstraße,
im Wolffschen Hause.**

Fortsetzung des vollständigen Ausverkaufs

des zur Verlassenschaftsmasse des **Ignaz Léon** hier gehörigen Waarenlagers, und werden die geehrten Damen auf die diese Woche zu halben Preisen zum Verkauf kommende

2. Serie Wintermäntel, größte Auswahl,

2. Serie Regenmäntel, alle Façons, in allen Farben

besonders aufmerksam gemacht.

In schwarzer und gestreifter Seide, Cachemires, Alpaccas, allen Sorten Damenkleiderstoffen, Flanellen etc. ist bei den bekannten niederen Preisen immer noch größte Auswahl vorhanden.

Isidor Schweizer,

Langestrassse 110,

empfehl

Baumwollzeuge

per Meter 60 Pf.,

Federleinen

per Meter 1 M. 35 Pf.,

Hausmacherleinen

per Meter 1 M.,

wollene Ripps

per Meter 3 M.,

Bettzeuge

per Meter 54 Pf.,

Shirting

per Meter 32 Pf.,

Schwarze Orleans & Alpaccas

per Meter 75 Pf.,

Kleiderstoffe

per Meter 48 Pf.,

Bettbarchent

per Meter 64 Pf.,

Baumwolltuch

per Meter 40 Pf.,

Buckskins

per Meter 2 M.,

Bettbrille

per Meter 1 M. 15 Pf.,

Damast

per Meter 3 M.,

wollene Cachemires,

per Meter 2 M.,

Halbflanell

per Meter 60 Pf.

Isidor Schweizer,
Langestrassse 110.

22.

Haasenstein & Vogler,

Erste und älteste Annoncen-Expedition,

Karlsruhe,

136 Langestraße 136.

Angesichts einer sich stetig mehrenden geschätzten Kundschaft von hohen Staats-Behörden, angesehenen Industriellen und Gewerbetreibenden aller Branchen etc. im Großherzogthum Baden haben wir uns entschlossen,

mit 1. Oktober d. J.

eine eigene Filiale, zugleich Haupt-Agentur für das Großherzogthum Baden in Karlsruhe, Langestraße 136,

zu errichten. Die Leitung derselben ist Herrn Udo Beckert von Karlsruhe anvertraut.

Wir empfehlen diese unsere neue Filiale, welche in Stand gesetzt ist, direct mit allen Zeitungen der Welt zu verkehren, und welche nach unseren allerorts gleichmäßigen Prinzipien

prompt, reell und billig

den Interessen der Inserenten dienen soll, dem ferneren Wohlwollen unserer geschätzten Kundschaft und der geneigten Berücksichtigung des gesammten inserirenden Publikums.

Hochachtungsvoll

(H 64465)

33.

Haasenstein & Vogler.

Wochengottesdienst. Donnerstag den 3. Oktober, Abends 5 Uhr, in der Kleinen Kirche: Herr Dekan Rittel über die vier Evangelisten.
Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.